



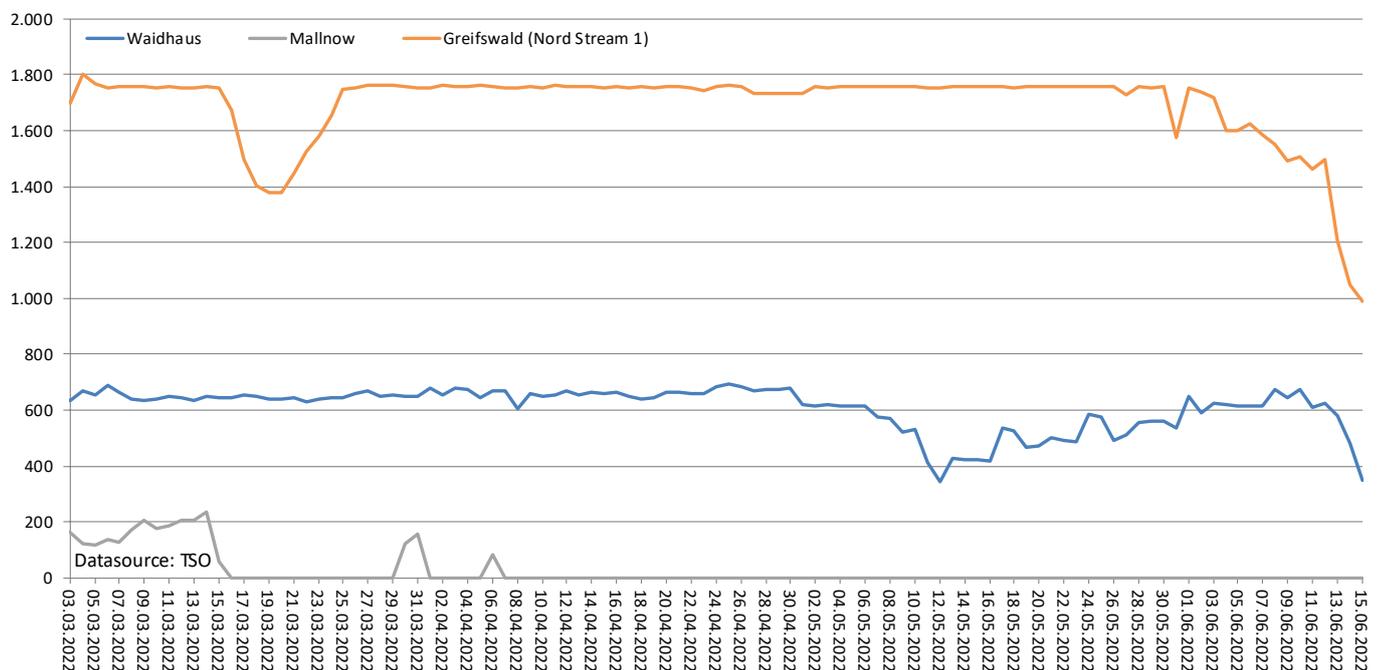
Lagebericht Gasversorgung

Stand: 16.06.2022 (10 Uhr)

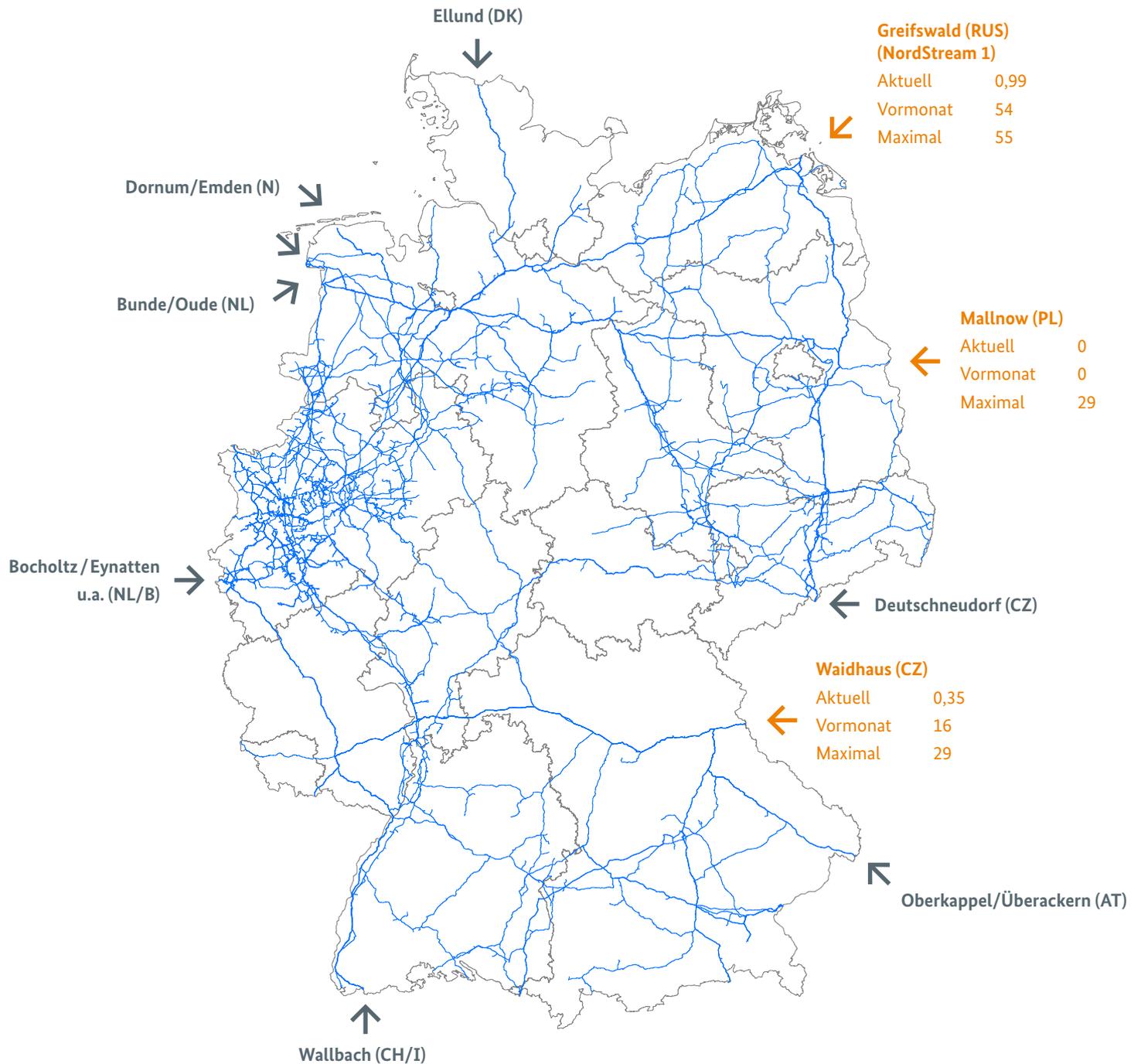
- Die Bundesnetzagentur beobachtet die Lage sehr genau und steht in ständigem Kontakt zu den Unternehmen der Gaswirtschaft.
- Die Gasversorgung in Deutschland ist stabil. Die Versorgungssicherheit in Deutschland ist derzeit gewährleistet.
- Die Gasflüsse aus der Nord Stream 1 wurden gestern ab 23:00 Uhr auf ca. 40% der Maximalleistung gedrosselt. Einen kausalen Zusammenhang zwischen dem auf russischer Seite fehlenden Gaskompressor und der großen Lieferreduzierung können wir im Moment nicht bestätigen.
- Die von den ausbleibenden Lieferungen betroffenen Unternehmen können diese Mengen zurzeit anderweitig am Markt beschaffen.
- Die Großhandelspreise sind in Folge der Lieferreduzierung spürbar auf derzeit etwa 130 Euro/MWh gestiegen.
- Es kann im Moment im Saldo leicht rückläufig weiterhin Gas eingespeichert werden. Grund für den leichten Rückgang sind nach derzeitiger Einschätzung wahrscheinlich die gestiegenen Gaspreise. Der Speicher Rehden speichert aktuell mit maximaler Leistung ein.
- Die aktuellen Füllstände der Speicher in Deutschland liegen bei 55,95%. Sie sind mittlerweile z.T. deutlich höher als im Jahr 2015, 2017, 2018 und 2021. Der Füllstand des Speichers Rehden beträgt 8,73%.
- Die Bundesnetzagentur unterstützt ausdrücklich die Aufforderung, so viel Gas wie möglich einzusparen.

1. Liefersituation aus Russland

Gasflüsse aus Russland
in GWh/Tag



Gasflüsse aus Russland in TWh



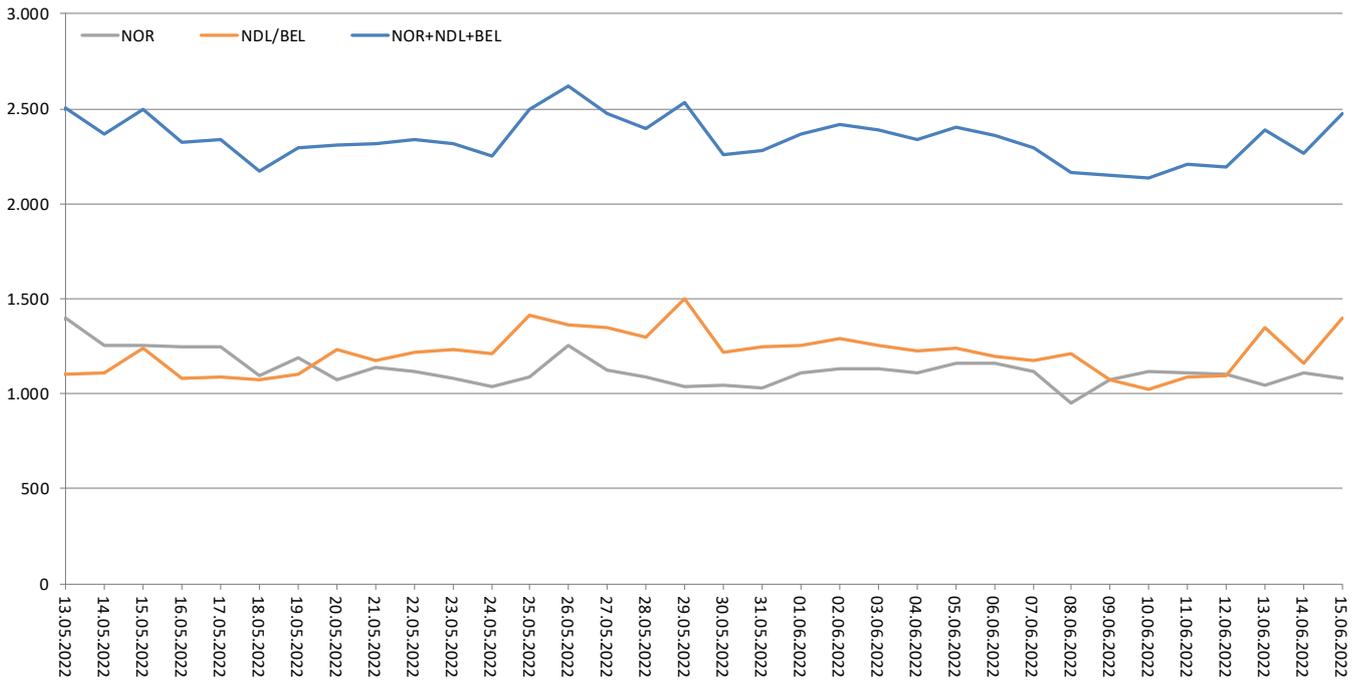
Legende

Übersicht der größten deutschen Grenzübergangspunkte

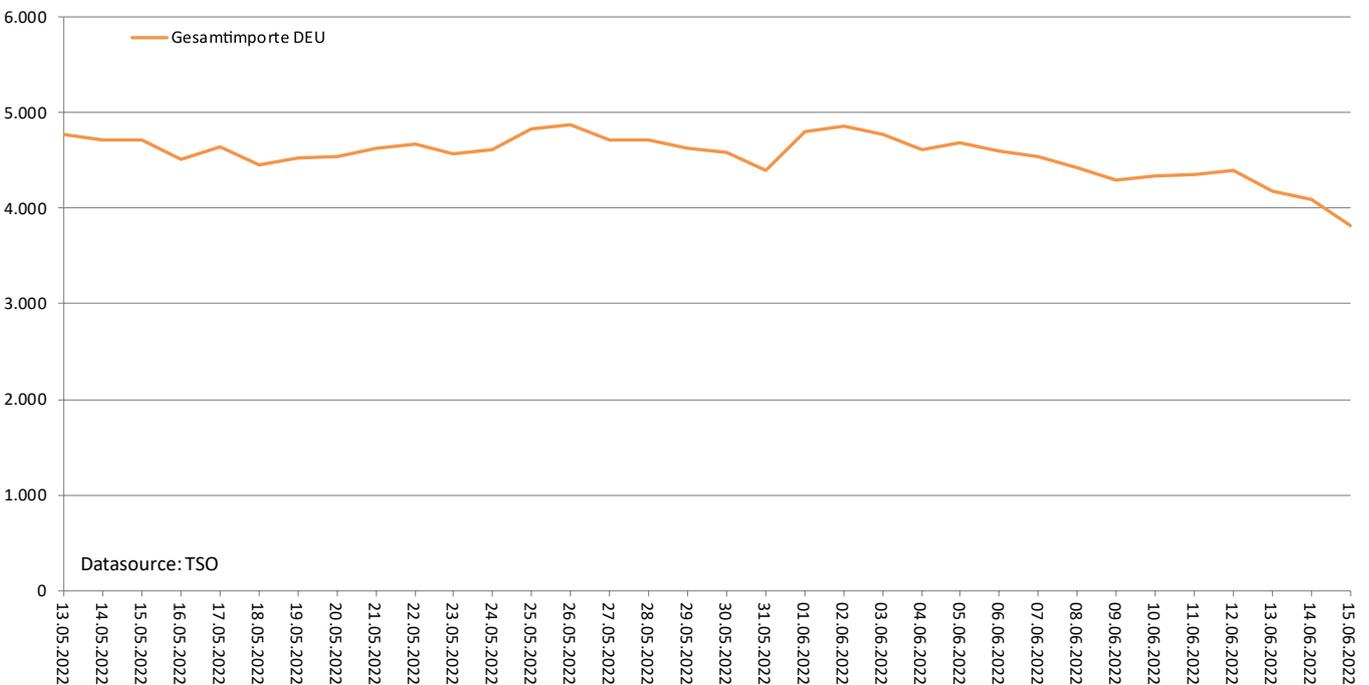
- ➔ Übergangspunkte für Erdgas aus Russland mit Angaben zu Gasflüssen
- ➔ Übergangspunkte für Erdgas aus anderen europäischen Ländern ohne Angaben zu Gasflüssen
- Aktuell: Gaslieferung in 24 Stunden von 06:00 Uhr des Vortages bis 06.00 Uhr des aktuellen Tages (TWh/Tag)
- Vormonat: Gaslieferung bezogen auf vorherigen Kalendermonat (TWh/Monat)
- Maximal: Technisch verfügbare Kapazität (TWh/Monat)
- Gasfernleitungen in Deutschland

Das deutsche Gasnetz ist rund 511.000 km lang.

Gasflüsse aus Norwegen, Niederlande, Belgien in GWh/Tag



Gasimporte Deutschland in GWh/Tag

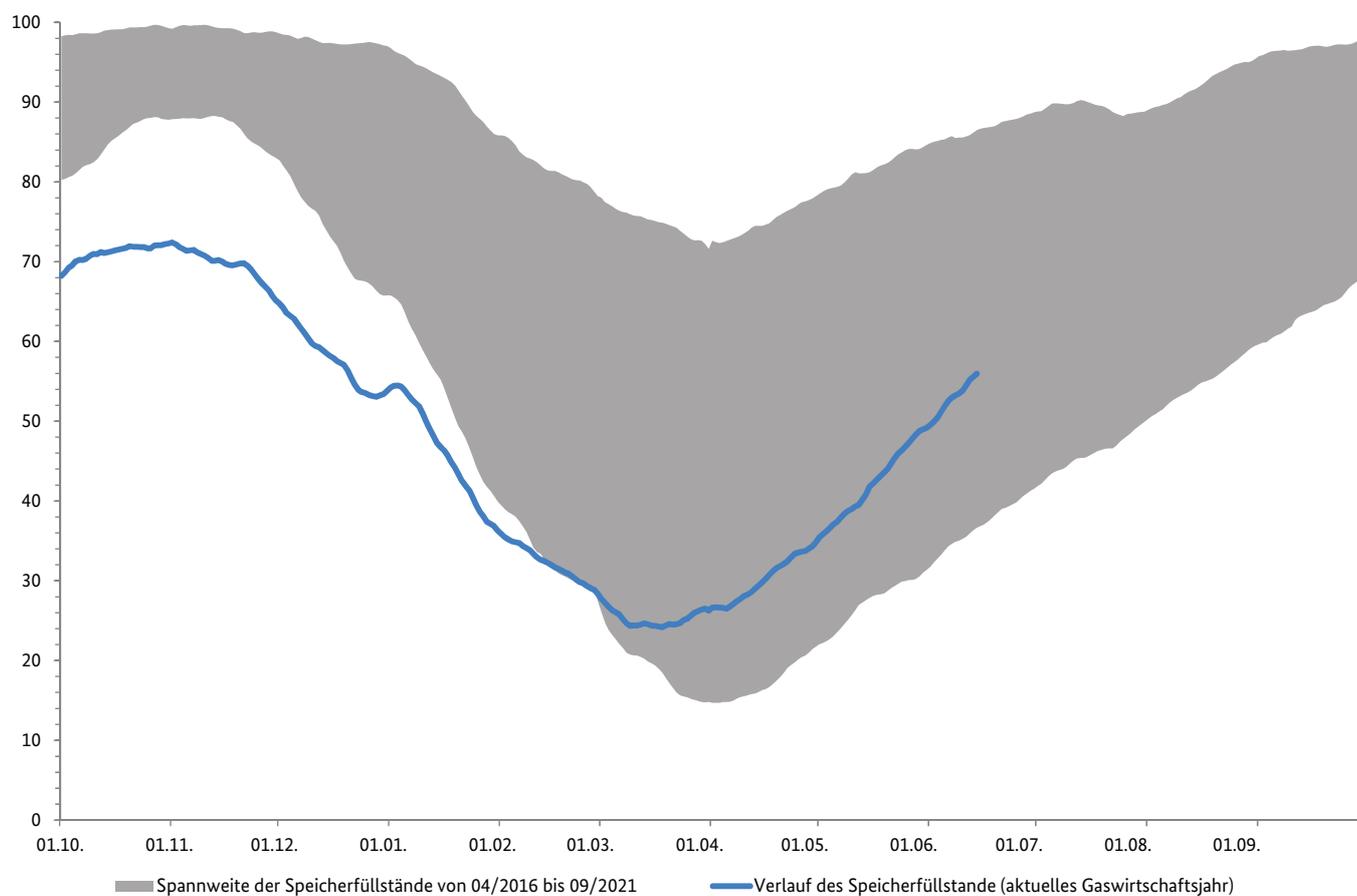


Datasource: TSO

2. Füllstand der Speicher in Deutschland

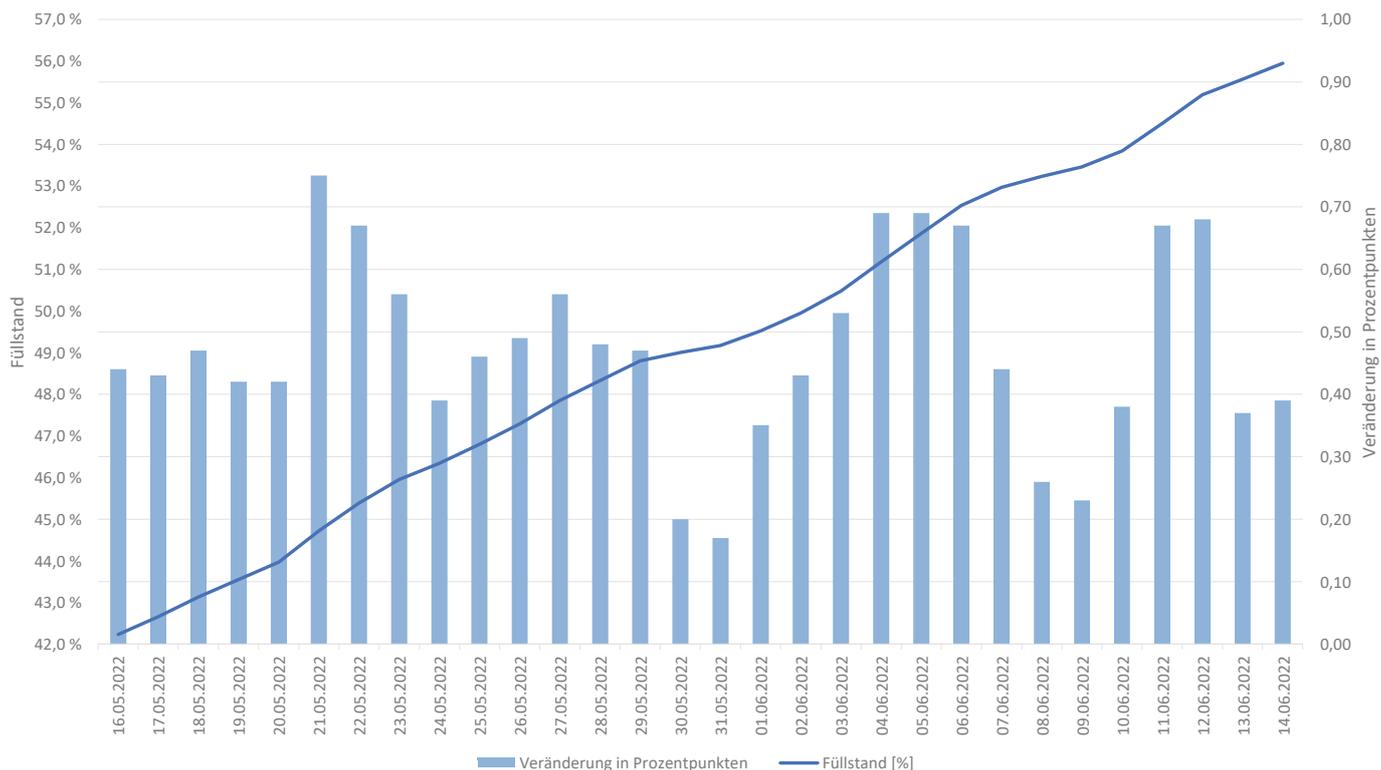
- Aktuell wird eingespeichert.
- 14.06.2022: 134,36 TWh (55,95 %)
[01.04.2022: 64,26 TWh (26,7%), 01.03.2022: 67,57 TWh (27,8 %), 01.02.2022: 87,37 TWh (35,9 %)]
- seit 18.3. wird im Saldo überwiegend eingespeichert
- Die aktuellen Füllstände liegen mittlerweile z.T. deutlich höher als im Jahr 2015, 2017, 2018 sowie 2021.

Verlauf der Speicherfüllstände¹
in Prozent



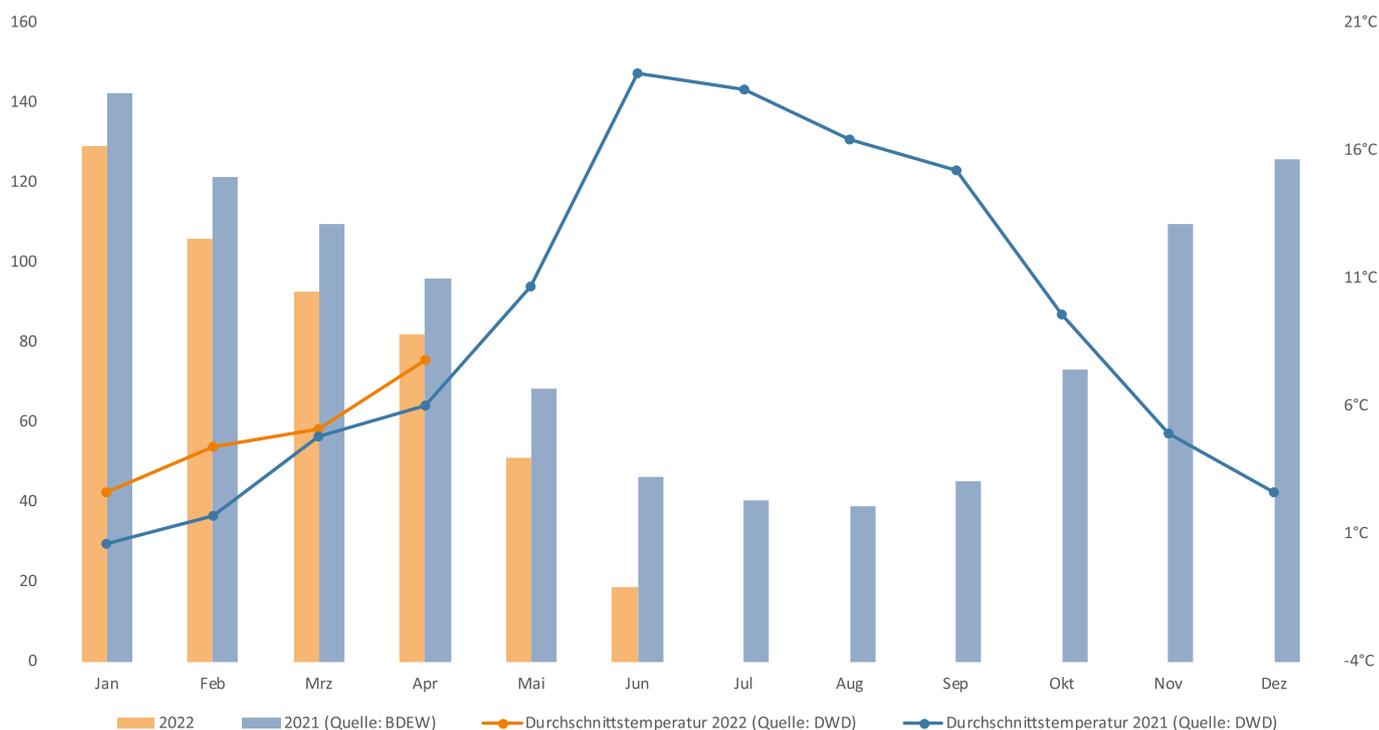
¹ Grafik enthält nur Speicherfüllstände von in Deutschland gelegenen Speichern.

Täglicher Füllstand und Veränderung Speicherfüllstände in Prozentpunkten



3. Erdgasverbrauch

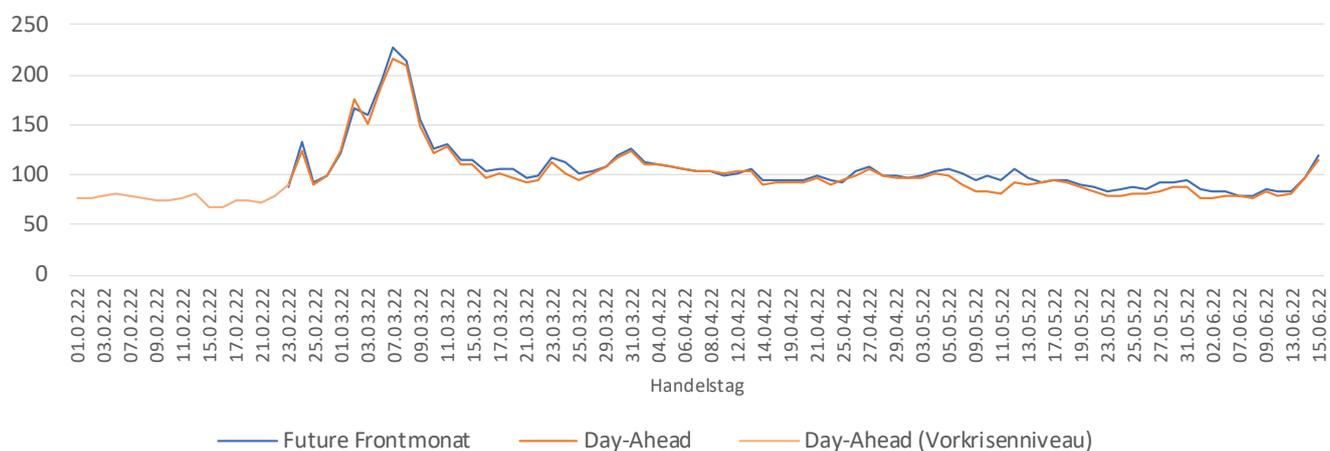
Monatlicher Erdgasverbrauch in Deutschland in TWh/Monat



4. Gaspreise Großhandel

Produkt	Aktuelle Preise/Werte	Veränderung zum Ø-Vortagspreise/Werte	Ø Preis 2022 bis 23.02.22	Veränderung zum Ø-Vorkrisenpreis	Stand	Quelle
Gas [€/MWh]						
Day-Ahead DE (THE)	114,41	19,0%	81,18	40,9%	15.06.2022 18:45	EEX
Day-Ahead NL (TTF)	114,65	19,2%	81,36	40,9%	15.06.2022 18:45	EEX
Future Juni/22 NL (TTF)	128,00	6,4%	74,30	72,3%	16.06.2022 08:47	ICE

Gaspreis TTF, NL (tägliche Settlementpreise) in EUR/MWh



Der Lagebericht bezieht sich nur auf die Gasversorgung. Rückschlüsse auf die Verfügbarkeit anderer Energieträger, zum Beispiel Erdöl und Kraftstoffe lassen sich dadurch nicht ziehen.

Die Bundesnetzagentur wird ihre Lageberichte ab sofort bis auf Weiteres von Montag bis Freitag veröffentlichen

Kontakt

Fragen und Hinweise zum Lagebericht richten Sie bitte an:

pressestelle@bnetza.de

Häufig gestellte Fragen und Antworten zur aktuellen Gasversorgung finden Sie hier:

www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung